

Weihnachtsfeier in Witten

Ein buntes Programm aus Instrumental- und Chorvorträgen, Gedicht und Sketch, sowie natürlich die Bescherung für die Kinder bildeten in diesem Jahr unter anderem den Inhalt der Wittener Weihnachtsfeier am 3. Adventssonntag.

Der Instrumentalkreis leitete mit „Joy to the world“ und „Deck the hall“ die Weihnachtsfeier ein. Es folgten die Kinder mit ihrem Gedicht „Die Nacht vor dem Heiligen Abend“ und ein Soloblockflötenvortrag von „Lasst uns froh und munter sein“.

Nach den „Ding dong bells“, vorgetragen von einigen Sängern, zeigte eine Bildpräsentation, was sich im vergangenen Jahr in der Gemeinde ereignet hatte.

Anschließend erfuhren die Anwesenden in einem Sketch von zwei Seniorinnen, wie nützlich Apfelkerne sind und konnten dann dem von Kindern und Senioren gemeinsam gesungenen Lied „Alle Jahre wieder“ lauschen.

Nachdem die Blockflötengruppe mit „Jingle bells“ quasi die Bescherung für die Kinder „eingeläutet“ hatte, war es endlich so weit: Es gab die Geschenke, die Sonntagsschullehrer Ralf Hessel wie jedes Jahr wieder an die Kinder verteilte. Diese bedankten sich anschließend beim Vorsteher Udo Bilgard mit dem gemeinsam gesprochenen Satz: „Danke, dass du für uns betest!" Außerdem bekam auch der Vorsteher ein kleines Geschenk.

„O, du fröhliche“ – erklang es zum Schluss von allen Anwesenden.

Anschließend boten Jugendliche im Mehrzweckraum selbstgebackene Waffeln an.

16. Dezember 2018

Text: Heike Schüßler

Fotos: Udo Bilgard, Dirk Schüßler











8
232

1
8
232

